

[Download free ebook] Justizvollzug: Die Einbindung des Sozialdienstes in Gefngnisstrukturen

Justizvollzug: Die Einbindung des Sozialdienstes in Gefngnisstrukturen

Von David Driese

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1579037 in BcherVerffentlicht am: 2010-07-14Abmessungen: 8.66 x .23b x 5.911, .35 Pfund Einband: Taschenbuch100 Seiten | File size: 28.Mb

Von David Driese : Justizvollzug: Die Einbindung des Sozialdienstes in Gefngnisstrukturen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Justizvollzug: Die Einbindung des Sozialdienstes in Gefngnisstrukturen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fachlich, zusammenfassend und auf den Punkt.Von MathiasDavid Driese hat mit diesem Grundsatzwerk ein idiales Einstiegswerk geschaffen. Sowohl angehende Mitarbeiter in Justizvollzugsanstalten als auch am Thema Interessierte

erhalten im zwar sachlichen, aber dennoch gut lesbaren Stil einen Einblick in die Welt des Justizvollzuges. Klassisch beginnt Driese mit einer allgemeinen Definition zum Thema und dekliniert verschiedene Unterformen des Justizvollzuges damit durch. Im weiteren Verlauf erhält der Leser eine Zusammenfassung der geschichtlichen Entwicklung des heutigen Gefängnisses, angefangen beim Kerker, über kustodiale Systeme, bis hin zur Entwicklung im geteilten Deutschland. Im Verlauf geht es um die Organisationsstrukturen von Vollzugsanstalten. Sie werden intersubjektiv nachvollziehbar beschrieben, trotz undurchsichtiger Verwaltungsvorschriften. Ein besonderes Augenmerk legt der im Fachbereich der Sozialpädagogik beheimatete anschließende auf die Rolle des Sozialdienstes konterkarierend zu den strukturellen Gegebenheiten. Die Privatisierung als das bse Wort der Postmoderne wird von Driese für den Vollzug genauer betrachtet. Besonders die internationale Perspektive bringt besondere Daten zu Tage. Die Grundzüge des wissenschaftlichen Arbeitens wurden vorbildlich im Werk umgesetzt. Als Manko kann diesem Werk einzig eine Art Oberflächlichkeit angelastet werden, wobei die tieferen Bereiche eindeutig jene der pädagogischen Betrachtung sind. Wer darüber hinaus auch tiefer in die vorrangigen Vollzugsthemen einsteigen möchte, dem sei Klaus Laubenthal ans Herz gelegt. Als Einstiegswerk ist diese Lektüre von Driese zu empfehlen! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gut aber teuer. Von Lubi99 Nach der vollständigen Lektüre des Werkes, kann ich mich meinem Vorredner anschließen. Diese theorieorientierte Facharbeit ist einfach formuliert und doch bringt sie sehr viel Licht in das Dunkel der komplexen Welt des Justizvollzuges, besonders aus pädagogischer Sicht. Wenngleich David Driese vermehrt auf die Belange des Strafvollzuges eingeht, gelingt es ihm durch kurze Passagen immer wieder auf andere Haftarten einzugehen, trotz anders gearteter Mechanismen. Darin sehe ich die Besonderheit dieses Werkes. Allerdings vergebe ich nur 4 Sterne. Der Abzug begründet sich in dem Preis des Werkes. Wie auch mein Vorredner schon bemerkte, ist das Werk vor allem ideal als Einstieg in die Thematik. Das weiter und tiefer gehende Werk von Laubenthal ist im Vergleich wesentlich preiswerter. Wobei es letztlich dabei bleibt, dass für einen Einstieg das Werk von Driese zu empfehlen ist, da es sich auf die wesentlichen Bestandteile bezieht und nicht überdimensioniert ist. Im Idealfall sollte auf Bibliotheken zurückgegriffen werden.

Kurzbeschreibung Der Justizvollzug stellt für viele Bürger ein unbekanntes Gebiet dar und lässt durch das Geheimnisvolle immer wieder Fantasien entstehen: "Dunkle Gemauer, dicke Gitterstäbe und tätowierte Gefangene. Diese werden von Wachen weggeschlossen, welche ständig mit ihren Schlüsseln klimpern." Diese Arbeit soll diesen Fantasien entgegenzutreten und versucht, den Justizvollzug in seiner Gesamtheit durchsichtig zu beschreiben. Zunächst werden die verschiedenen Haftarten und die geschichtlichen Entwicklungen, hin zum jetzigen System der BRD aufgezeigt. Weiterhin wird dargestellt, welche Personen mit welchen Aufgabenbereichen in einer Justizvollzugsanstalt tätig sind. Infolge werden die Aufgabenbereiche der SozialpädagogInnen in der Rolle der GruppenleiterInnen dargestellt (Vollzugsplangestaltung, Stellungnahmen etc.) und deren organisatorische Einbettung kritisch betrachtet. Der letzte Teilabschnitt beschäftigt sich mit einer allgegenwärtigen Frage. Ist Privatisierung eine Alternative, um Kosten zu sparen? Wie gehen andere Staaten (USA, England) mit der Problematik um? Kann sich ein privatisiertes System in Deutschland durchsetzen und wenn ja, zu welchem Preis? über den Autor und weitere Mitwirkende David Driese, Dipl. Soz. Arb. (FH - Kath. Hochschule f. Sozialwesen Berlin); Referent der Geschäftsführung beim Humanistischen Verband Deutschlands, Landesverband Berlin e.V.; Vorsitzender der Jungen Humanisten im Land Brandenburg; Vorstandsmitglied im Landesjugendring Brandenburg; Mitglied des Landesjugendhilfeausschuss Brandenburg.